

PRESSE **information**

2009/85

Buchprojekt

5 **Organisation und Nächstenliebe**

Mülheim, 2009-11-26 (pdf). Der Vorstand der Wissenschaftlichen Gesellschaft für Theologie hat Prof. Dr. Klaus Hildemann (Leitender Direktor der Theodor Fliedner Stiftung und Direktor des Instituts für interdisziplinäre und angewandte Diakoniewissenschaft) und Prof. Dr. Heinz Schmidt (von 2001 bis 2009 Leiter des Diakoniewissenschaftlichen Instituts der Universität Heidelberg) beauftragt, ein Projekt und darauf aufbauend eine größere Veröffentlichung zum Thema „Organisation und Nächstenliebe“ zu erstellen. Leitfragen des Buches sind unter anderem: Wie stellt sich Diakonie nach ihrem Selbstverständnis im kirchlichen, staatlichen und marktlichen Kontext dar? Wie hat sich Nächstenliebe in historischer Perspektive organisiert? Welche Aufarbeitung von Geschichte benötigen wir?

Die 1974 gegründete Wissenschaftliche Gesellschaft für Theologie e.V. versucht durch ihre Kongresse und die Arbeit in den Fachgruppen, fächerübergreifend auf aktuelle Anforderungen an die Theologie zu reagieren und aus ihrer Arbeit selbst Impulse zu einer angemessenen Deutung der Wirklichkeit aus einem christlichen Verständnis heraus zu geben. Zum Austausch über die Belange der wissenschaftlichen Theologie in Gesellschaft, Universität und Kirche und zur Förderung des theologischen Gesprächs in Europa werden zusätzlich Symposien veranstaltet. Gegenwärtig hat die Gesellschaft mehr als 700 Mitglieder, die in der theologischen Lehre und Forschung tätig sind.